



Ein Verbundprojekt aller Lehrerbildenden Hochschulen in Mecklenburg-Vorpommern
im Rahmen der bundesweiten QUALITÄTSOFFENSIVE LEHRERBILDUNG

Das Verbundprojekt LEHREN in M-V wird im Rahmen der
gemeinsamen „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund
und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung
und Forschung gefördert.

FKZ 01JA1914A



Informationen zum Stand der Projekte

Projektbereich 1

Mentor*innenqualifizierung

Projektleitung: Prof. Dr. Carolin Retzlaff-Fürst

1. Stand der Projekte

Ziele

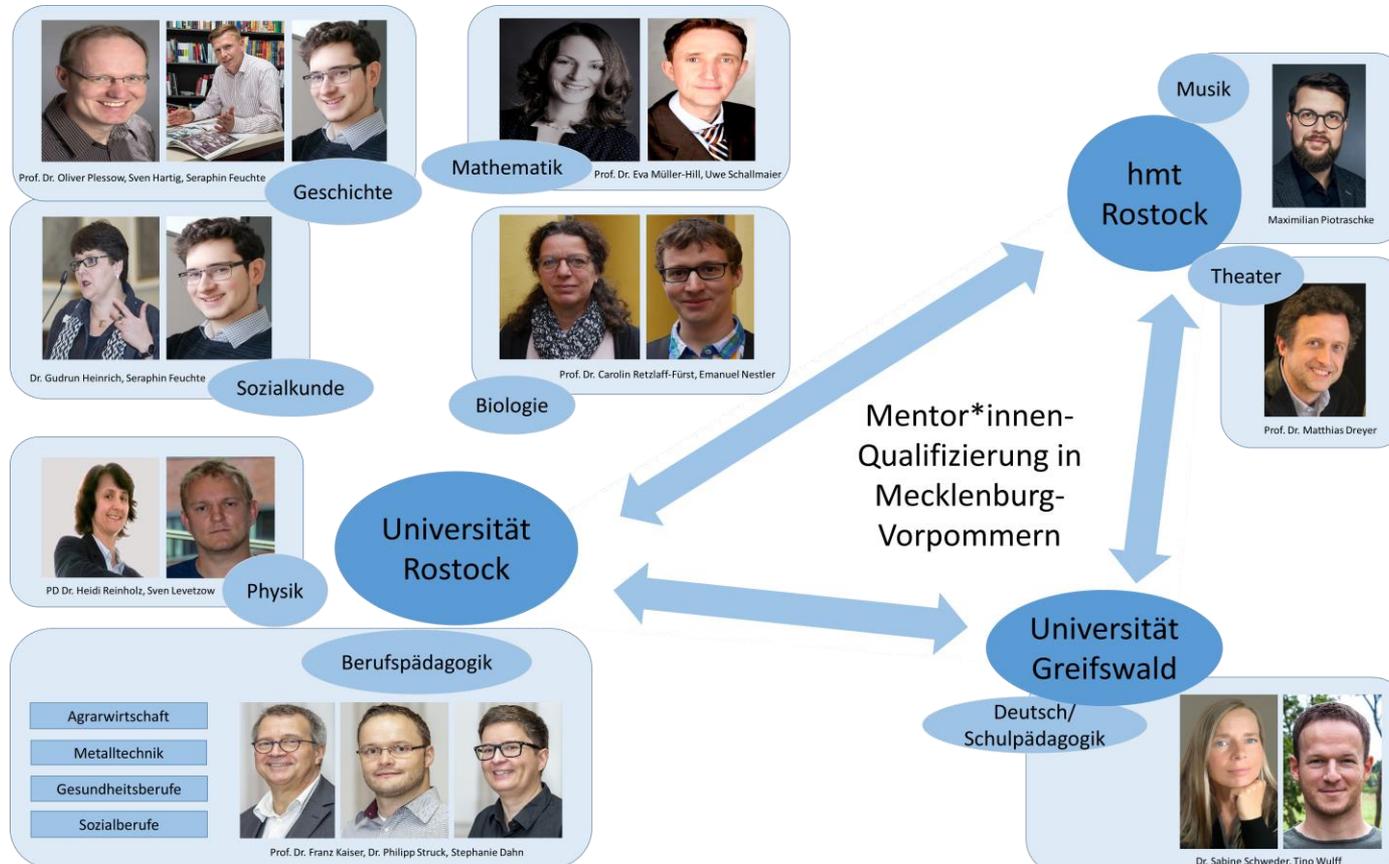
1. Weiterentwicklung des Curriculums zur Qualifizierung der Mentor*innen
2. Ausbau fachspezifischer Netzwerke
3. partizipative Entwicklung eines Qualitätsverständnisses für Mentoringprozesse

Mentor*innen werden in die Lage versetzt, Unterricht und Unterrichtsmaterialien von Studierenden und Referendar*innen zu reflektieren und die Ergebnisse lernwirksam kommunizieren zu können.

1. Stand der Projekte



1. Stand der Projekte



1. Stand der Projekte

Kompetenzbereiche

Selbstkompetenz

Strukturkompetenz

Betreuungskompetenz

Fachkompetenz

Beispielinhalte

Mentoringtheorie, Rollen

Aufbau des Studiums

Gesprächsführung

Fachspez. Qualifizierung



hmt Rostock: PrOBe – Praxisphasen Orientierend Begleiten

Praxisjahr Schule / MQ Musik 20/21

- 21 Studierende an 7 Schulen / 10 Mentoren
- Musikdidaktisches Querschnittsthema: ‚Kultursensibler Musikunterricht‘ in Kooperation mit der AnStiftung M-V: Weiterbildungen und musikdidaktische begleitete Veranstaltungen an den Partnerschulen mit Özgür Ersoy im Juni (digital oder präsent)

Praxisjahr Schule / MQ Musik und Theater 21/22

- Musik: 35 Studierende an 12 Schulen / 12 Mentor*innen
- Theater: 8 Studierende an 3 Schulen / 3 Mentor*innen

Perspektive:

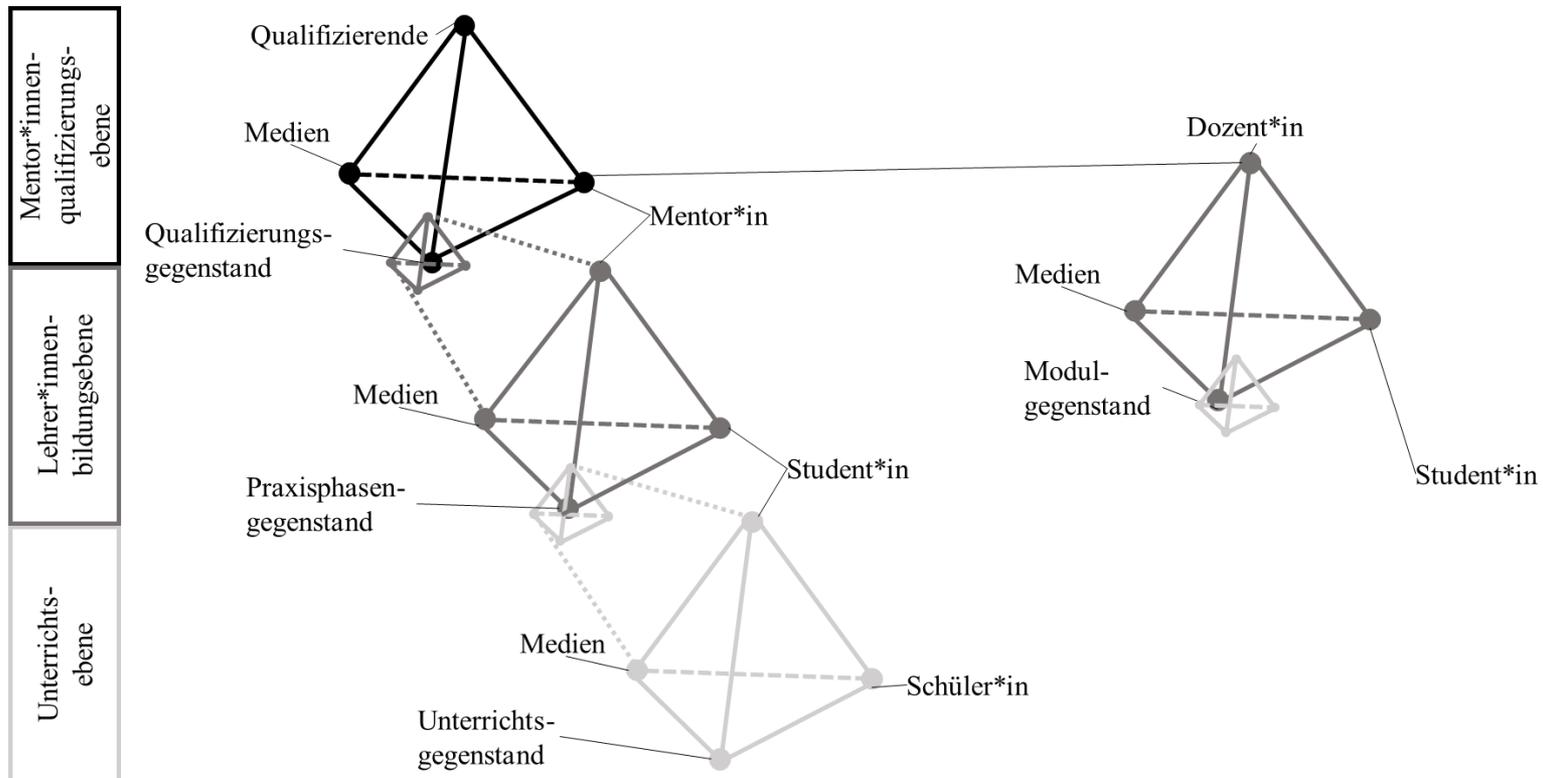
SoSe 21: Implementierung des Praxisjahres an der hmt Rostock mit der Reform der SFPO Musik

WiSe 21/22: Gründung eines Zentrums für künstl. Lehrer*innenbildung & Bildungsforschung

SoSe 22: Tagung: ‚Praxisphasen im Musiklehramtsstudium‘ an der hmt Rostock

2. Transfer und Nachhaltigkeit

Transfer und Kohärenz als Kernaufgabe der Mentor*innenqualifizierung



2. Transfer und Nachhaltigkeit

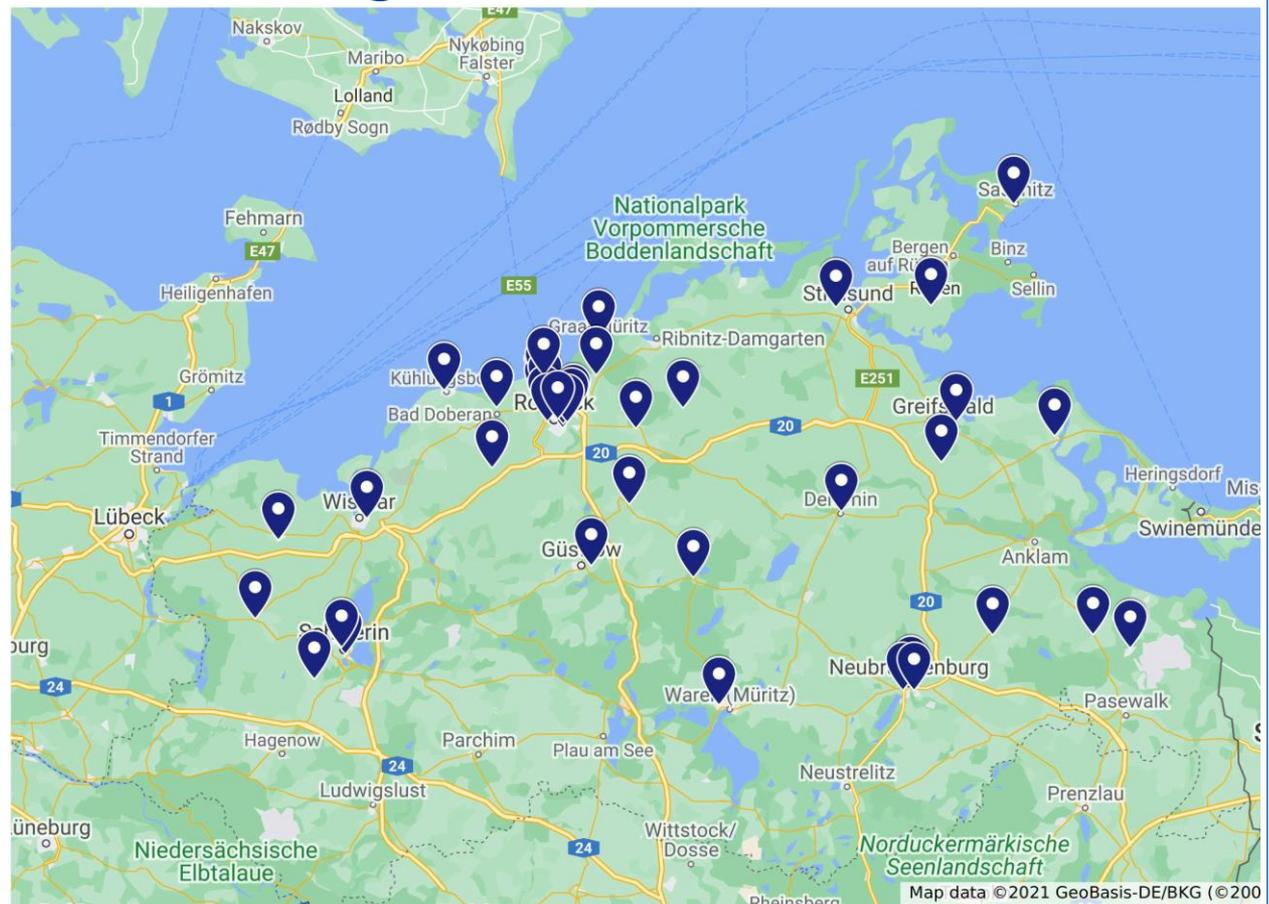
Zahl der beteiligten
Mentor*innen:

- 47 2019/20
- 67 2020/21

- für 54 Mentor*innen
Anrechnungsstunde

Qualitätsverständnisses
für Mentoringprozesse

- Zukunftswerkstatt im
Februar 2020 in
Greifswald



2. Transfer und Nachhaltigkeit

- Nestler, E., Malmberg, I., Heinrich, G. & Retzlaff-Fürst, C. (2021): Praxisphasen als Räume der Konstruktion von Fachlichkeit. In: Leonhard, T., Herzmann, P. & Košinár, J. (Hrsg.): „Grau, theurer Freund, ist alle Theorie“? Theorien und Erkenntniswege Schul- und Berufspraktischer Studien. Münster, 163-178.
- Schweder, S., & Raufelder, D. (2020): Motivationale Beziehungen, fachspezifisches Interesse und Lernstrategien bei Mädchen und Jungen im **Deutsch**unterricht. In: Zeitschrift für Erziehungswissenschaft. (Beitrag angenommen)
- Dahn, S. (2020): Explorative Entwicklung **berufspädagogischer** Kompetenzen. Hackathons in der Lehramtsausbildung. In: berufsbildung. Zeitschrift für Theorie-Praxis-Dialog, 74 (186), 24-26.
- Feuchte, S., Plessow, O. (2020): Mentor*innenqualifizierung im Fach **Geschichte** als Schlüssel zur Verbesserung universitärer Praxisphasen? Reflexionen zu einem Pilotprojekt. In: Barsch, S. & Plessow, O. (Hrsg.): Universitäre Praxisphasen im Fach Geschichte. Wege zu einer Verbesserung der Lehramtsausbildung? Berlin, 69-93.
- Krämer, O. & Piotraschke, M. (2020): Emotions of Student **Music** Teachers Concerning School Practice. In: Houmann, A. & Saether, E. (Hrsg.): European Perspectives on Music Education, vol. 9. Helbling, 191-205.
- Malmberg, I., Nestler, E. & Retzlaff-Fürst, C. (2020): Qualitäten der Mentor*innenqualifizierung M-V. Eine Design Based Research Studie zu einem Lernbegleitungsprogramm an der Schnittstelle zwischen Schule und Hochschule. In: Hesse, F., Lütgert, W. (Hrsg.): Auf die Lernbegleitung kommt es an! Konzepte und Befunde zu Praxisphasen in der Lehrerbildung. Bad Heilbrunn, 81-106.
- Nestler, E., Retzlaff-Fürst, C. (2020): Die Mentor*innenqualifizierung **Biologie** zur Unterstützung der Reflexion von fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Konzepten Studierender. In: Yvette Völschow & Katrin Kunze (Hrsg.): Reflexion und Beratung in der Lehrerinnen und Lehrerbildung. Opladen, 365-380.
- Schweder, S., Raufelder, D. & Wulff, T. (2020): Adolescents' goals, self-efficacy, and positive emotions - how important is the learning context? In: International Journal of School & Educational Psychology. doi: 10.1080/21683603.2020.1791771 [Titel anhand dieser DOI in Citavi-Projekt übernehmen]
- Schweder, S., Raufelder, D., Kulakow, S., & Wulff, T. (2019): How the learning context affects adolescents' goal orientation, effort, and learning strategies. In: The Journal of Educational Research, 112 (5).
- Schweder, S., & Raufelder, D. (2019): Positive emotions, learning behavior and teacher support in self-directed learning during adolescence: Do age and gender matter? In: Journal of Adolescence, 73, 73-84. doi: 10.1016/j.adolescence.2019.04.004 [Titel anhand dieser DOI in Citavi-Projekt übernehmen].

2. Transfer und Nachhaltigkeit

Designprinzipien

1. Meta-Designprinzip: MQ adressiert die ebenenübergreifenden Wirkungsketten.
2. Die Fachdidaktiken moderieren herrschende Fachlichkeitskonstruktionen, Mentorinnen und Mentoren werden dabei als Teil des Fachdidaktik-Teams verstanden.
3. MQ bezieht alle beteiligten Akteurinnen und Akteure ausreichend ein, um geeignete Strukturen zu schaffen: Mentorinnen und Mentoren, Mentees, Fachdidaktiken, Schulleitungen, Schulamt, IQMV (2. und 3. Phase) und Fachwissenschaften.
4. MQ nutzt für Entwicklung und stete Weiterentwicklung der Qualitäten ein multiperspektivisches Team.
5. MQ sichert ausreichende Ressourcen für die Tätigkeit der Mentorinnen und Mentoren ab. (z.B.: Anrechnungsstunden, Fahrtkosten)
6. MQ wird **mittelfristig in bestehende Strukturen** eingebunden.
7. - 11. siehe Publikation



pedocs
Open Access Erziehungswissenschaften

DIPF | klinkhardt

Malmberg, Isolde; Nestler, Emanuel; Retzlaff-Fürst, Carolin
**Qualitäten der Mentor*innenqualifizierung M-V. Eine Design Based Research
Studie zu einem Lernbegleitungsprogramm an der Schnittstelle zwischen
Schule und Hochschule**

Hesse, Florian [Hrsg.]; Lütgert, Will [Hrsg.]: *Auf die Lernbegleitung kommt es an! Konzepte und Befunde zu Praxisphasen in der Lehrerbildung.* Bad Heilbrunn : Verlag Julius Klinkhardt 2020, S. 81-106



Empfohlene Zitierung/ Suggested Citation:
Malmberg, Isolde; Nestler, Emanuel; Retzlaff-Fürst, Carolin: Qualitäten der
Mentor*innenqualifizierung M-V. Eine Design Based Research Studie zu einem
Lernbegleitungsprogramm an der Schnittstelle zwischen Schule und Hochschule - In: Hesse, Florian
[Hrsg.]; Lütgert, Will [Hrsg.]: *Auf die Lernbegleitung kommt es an! Konzepte und Befunde zu
Praxisphasen in der Lehrerbildung.* Bad Heilbrunn : Verlag Julius Klinkhardt 2020, S. 81-106 - URN:
urn:nbn:de:0111-pedocs-200605 - DOI: 10.35468/5821_05
<http://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0111-pedocs-200605>
http://dx.doi.org/10.35468/5821_05

https://www.pedocs.de/frontdoor.php?source_opus=20069

2. Transfer und Nachhaltigkeit

Fachlichkeit in Praxisphasen

*Emanuel Nestler, Isolde Malmberg, Gudrun Heinrich und
Carolin Retzlaff-Fürst*

Praxisphasen als Räume der Konstruktion von Fachlichkeit

Zusammenfassung

Was und wie in unseren Schulfächern gelernt und gelehrt wird, was zu einem Fach gehört und was nicht, erscheint auf den ersten Blick klar und festgelegt. Auf den zweiten Blick zeigt sich, dass Fächer und die Art, wie wir mit ihnen umgehen (die Fachlichkeit), laufend in Verhandlung stehen. Fachlichkeit wird sowohl individuell als auch sozial konstruiert. Hinzu kommt, dass Fächer in verschiedenen Kontexten unterschiedlich konstruiert werden, ob im schulischen Fachunterricht, in seinen Berufspraxisgemeinschaften, in der Fach-

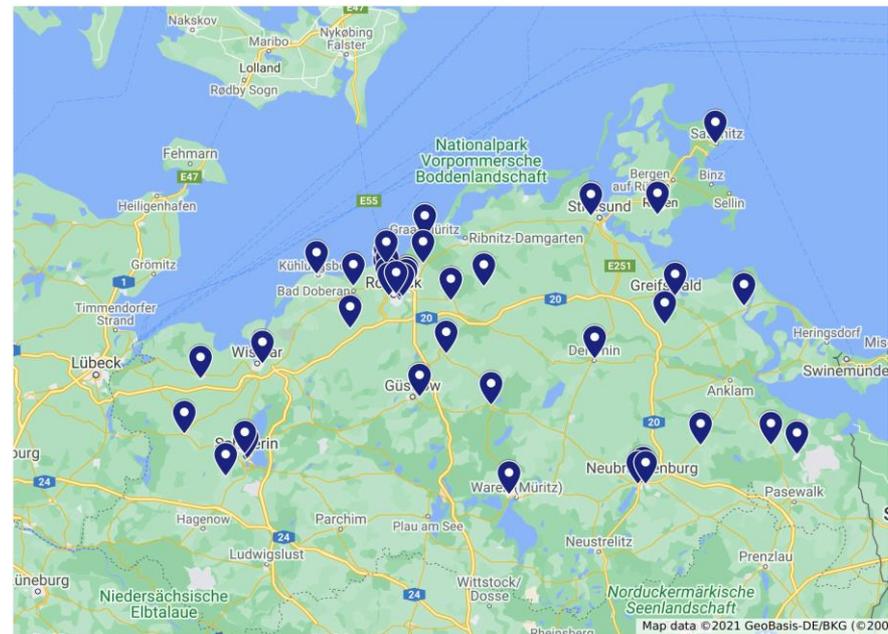
http://ig-sp.org/data/documents/Band5_Volltext.pdf



2. Transfer und Nachhaltigkeit

Strukturelle Pläne

- Transfer über Zusammenarbeit
ZLB, Praktikumsbüro und MQ
 - Karte der Schulnetzwerke
 - Organisation der Schulnetzwerke
- Aufbau vertiefter
Kooperationsstrukturen: ZLB inkl.
universitärer Lehrstühle, IQ M-V
und KBS
- Curriculumstransfer: offen



3. Projektarbeit in Zeiten von Corona

Welche aktuellen Herausforderungen und Chancen bestehen für die Projekte im Kontext der Corona-Pandemie?

- Weiterbildungsveranstaltungen: Ablenkung, Ausfall und Formatänderung
- **Herausforderung für fachdidaktische Forschung (bei kurzen Beschäftigungszeiten)**
- Formatänderung für das Schuljahr 2020/21
- digitale Formate für kurze Veranstaltungen (Reflexionstreffen) sinnvolle Adaption

- Belastungen für alle Beteiligte stark erhöht – insbesondere für Mentee

Mentor*innenqualifizierung - Was bleibt?

